

## Wie es jetzt mit MILLA weitergehen kann

**Jetzt ist sie da, die Nationale Weiterbildungsstrategie (NWS<sup>1</sup>). Wir unterstützen die vielen darin behandelten Fragen und begrüßen, dass dem wichtigen Thema Weiterbildung damit mehr Raum im öffentlichen Diskurs zuteil werden wird.**

Die NWS ist sehr umfassend und wird von vielen Institutionen getragen. Es ist sicherlich eine Stärke, dass sich jeder darin wiederfindet und die NWS auch stützt.

Sehr positiv ist auch, dass das wichtige Thema Weiterbildung damit prominenter in der politischen Diskussion platziert wird. Wir müssen das Thema angehen und wir müssen es gemeinsam angehen, damit wir dieses wichtige Werkzeug für die ohnehin stattfindende Transformation unserer Lebenswelt besser nutzen.

Die NWS bietet eine Einleitung zum Thema mit Daten und Argumenten, eine Formulierung von 10 Handlungszielen und einen kurzen Ausblick zum Umsetzungsprozess. Insgesamt bietet die NWS eine gute Übersicht über bestehende und geplante Maßnahmen um die vielen Facetten des Themas anzugehen.

### Und was heißt das jetzt für MILLA?

Insbesondere ist der Innovationswettbewerb „Digital Plattform Berufliche Weiterbildung“ (NWS, S. 6) spiegelt viele Ansprüche wieder, die wir auch an MILLA stellen (z.B. passgenaue, individuelle, modulare, vergleichbare Weiterbildungsangebote, Aufbau auf bestehenden Plattformen und Bildungsangeboten, mehr Transparenz bei Qualifikation und Dokumentation der

erreichten Lernfortschritte). Inhalt eines auf Nachhaltigkeit angelegten Wettbewerbes ist sicherlich auch ein entsprechendes Betreiberkonzept – was wir für sehr zentral halten. Denn der tatsächliche Betrieb des Geschäftsmodells (z.B. Gewinnung Lernender und Anbieter, Service, konzeptionelle Weiterentwicklung, Koordination der Begleitforschung) ist vermutlich schwieriger als die Erstellung und technischer Betrieb der digitalen Plattform.

### MILLA ist ein Weg, mit dem Ziele der NWS konkret erreicht werden können.

Die Idee, in der Weiterbildung auf digitale Plattformen wie MILLA zu setzen, nimmt in der NWS großen Raum ein. Perspektivisch ergibt sich damit auch die Möglichkeit eines „Plattform-Verbundes“. 6 Plattformen/Portale werden in der NWS konkret benannt:

1. Für Übersicht über Möglichkeiten zur **Förderung** individueller beruflicher Weiterbildung (Prototyping durch BMAS mit Fokus auf die Nutzerperspektive, NWS S. 6)
2. Digitale Plattform Berufliche Weiterbildung – Erhalt von **individuellen Weiterbildungsangeboten** und ggf. **Lernergebnisreferenzen** (Innovationswettbewerb unter Führung des BMBF, NWS S.6f)
3. KURSNET der BA – **Bildungsangebote mit Berufsbezug** (bereits online, NWS S. 7)
4. Informationsportal zur **wissenschaftlichen Weiterbildung** (Planung des BMBF, NWS S. 7)

<sup>1</sup>

<https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE>

5. Karriereportal **Handwerk** des Zentralverbands des Deutschen Handwerks (Weiterentwicklung geplant, NWS S. 7)

6. **Der-Weiterbildungsratgeber.de** des BMBF (bereits online, ergänzt die telefonische Beratung, NWS S. 11)



**MILLA**  
Modulares Interaktives Lebensbegleitendes Lernen für Alle

Abbildung 1: Übersicht über die 4 funktionalen Säulen von MILLA

**MILLA<sup>2</sup> zählt direkt auf 3 der 10 Handlungsziele der NWS ein:**

- **Ziel 1: Transparenz von Weiterbildungsmöglichkeiten und -angeboten**  
Dies ist eine wesentliche Funktionalität der Säulen 1 & 2 von MILLA, s. Abbildung 1
- **Ziel 5: Qualität und Qualitätsbewertung von Weiterbildungsangeboten prüfen und stärken**  
Dies ist eine wesentliche Funktionalität der Säulen 1 & 2 von MILLA, s. Abbildung 1
- **Ziel 6: Kompetenzen sichtbar machen und anerkennen**  
Dies ist die wesentliche Funktionalität der 3. Säule von MILLA, s. Abbildung 1

**Darüber hinaus unterstützt MILLA die Erreichung von 4 weiteren Zielen mittelbar:**

- **Ziel 3: Lebensbegleitende Weiterbildungsberatung vernetzen und stärken**  
MILLA schafft zum einen einfache Transparenz über erworbene Qualifikationen und kann eine Beratung durch Vorschläge für nächste Schritte in der individuellen Lernkarriere bereichern
- **Ziel 7: Fortbildungsabschlüsse und Weiterbildungsangebote entwickeln**  
MILLA schafft einen Marktplatz, der es grundsätzlich jedem erlaubt, Weiterbildungsangebote zu entwickeln und anderen zugänglich zu machen. Die sich auf diesem freien Markt ergebenden Muster können wichtige Hinweise geben, welche Kompetenzen wirklich nachgefragt werden und dementsprechend in zertifizierten

<sup>2</sup> S. PDF-Dokument auf der Website [www.stab-zukunftderarbeit.de](http://www.stab-zukunftderarbeit.de) in der aktuellen Version

([http://stab-zukunftderarbeit.de/wp-content/uploads/2019/02/Milla\\_A4\\_deutsch.pdf](http://stab-zukunftderarbeit.de/wp-content/uploads/2019/02/Milla_A4_deutsch.pdf))

Abschlüssen berücksichtigt werden sollten

- **Ziel 9: Personal in der Weiterbildung stärken und für den digitalen Wandel qualifizieren**  
MILLA schafft zum einen Transparenz über die Güte existierender Weiterbildungsangebote und schafft somit einen Raum, in dem sich Lehrende Anregungen für ihre Arbeit holen können. Und natürlich können sich auch Weiterbildende auf MILLA weiterbilden
- **Ziel 10: Die strategische Vorausschau stärken und die Weiterbildungsstatistik optimieren**  
Die Stärke einer digitalen Plattform: Bereitstellung einer

Datengrundlage für Analyse und Prognose

Die NWS unterstreicht, dass wir für die Weiterbildung etwas tun müssen. Die 10 Handlungsziele geben die große Stoßrichtung vor. MILLA ist nützlich bei der Erreichung von 7 der 10 Handlungsziele der NWS – klingt doch gut.

Das sieht auch die Industrie so – Unternehmen wie Babbel, Google, Telekom oder IBM begrüßen MILLA<sup>3</sup>

**Seien wir einmal ehrlich, etwas das so gut die Zielerreichung unterstützt ist doch viel zu gut, um nicht umgesetzt zu werden, oder?**

---

<sup>3</sup> <https://www.wirtschaft-regional.de/1780750/>